

Schlesische Weißwurst 1,69 / 100g

% SONDERANGEBOTE %
gültig vom 27.12.24 – 04.01.2025

Vorder-Eisbein	100g 0,69
Kotelett frisch oder Kasseler mit Filet	100g 0,89 ohne Filet 0,79
Roastbeef	100g 3,59
Schlesische Bockwurst frisch aus dem Rauch, à 120g (kg 12,50)	Stk. 1,50
Heringssalat rot oder weiß	100g 1,69
Gulaschsuppe	500ml 4,99

weitere Angebote finden Sie unter www.wurst-basar.de

Geburt **Verlobung**
Hochzeit **Danksagung**
Geburtstag **Jubiläum**
Konfirmation **Trauerfall**

Durch eine Anzeige im Marktspiegel, der samstags über 75.500 Haushalte erreicht, sind alle informiert und benachrichtigt.

Wir beraten Sie gern anhand von Musterbüchern in unserer Geschäftsstelle:
Burgdorf, Marktstr. 16, Tel. (05136) 8 99 40
oder per Mail: anzeigen@marktspiegel-verlag.de

TIERSCHUTZ HAT ZUKUNFT MIT IHREM TESTAMENT

Deutscher Tierschutzbund e.V.
Nadine Naoumi
Telefon: 0228 60496-512
E-Mail: testament@tierschutzbund.de
Webseite: www.tierschutzbund.de/erbschaft

expert Mit den besten Empfehlungen

BURG DORF LEHRTE CELLE

EHG expert Elektrofachhandel GmbH (Firmensitz: Burgdorf) (Firmensitz: Burgdorf)
31303 Burgdorf • Weserstr. 1 (Firmensitz: Lehrte) • Parkstr. 30 (Firmensitz: Zur Hasselklinik 3)
Burgdorf Carré • Tel. 05136/8002-33 (Firmensitz: Lehrte) • Tel. 05132/88867-0 (Firmensitz: Zur Hasselklinik 3)
www.expert-burgdorf.de www.expert-lehrte.de www.expert.de/celle

COUPON DER WOCHE

BRavo - The Hits 2024
• 2 CDs
22,99

19,-

Erfolgreicher Jahresabschluss für Aligses Volleyballer

LEHRTE. Nach einem durchwachsenen Doppelspielwochenende mit einem 1:3 (19:25, 19:25, 26:24, 16:25) Auswärtssieg bei den VC Juniors Frankfurt und einer deutlichen 3:0 (25:18, 25:19, 25:22) Niederlage bei den TSV Giesen Grizzlys 2, schlossen die America Unlimited Volleys Aligse am Sonnabend voriger Woche das Jahr mit einem souveränen 3:0 (25:21, 25:20, 25:12) Heimsieg über die Dessau Volleys ab.

In die Partie gegen das junge Frankfurter Internatsteam waren die Aligser zwar als klarer Favorit gegangen, dabei jedoch weit davon entfernt, die auf dem letzten Tabellenplatz stehenden Gastgeber zu unterschätzen. Die junge Mannschaft des Volleyball Internats aus Frankfurt beeindruckte dann auch besonders durch druckvolle Aufschläge, die die Annahme der Aligser immer wieder forderten. Doch das Team der Sportfreunde zeigte sich bestens vorbereitet und setzte seine Spielidee konsequent um. Auch die frühe Verletzung von Steffen Barklage im ersten Satz des Spiels änderte hieran nichts. Nach einer Netzaktion, bei der der Frankfurter Zuspätker mit beiden Füßen auf die Aligser Seite des Spielfeldes geratet war, landete Aligses Mittelblocker unglücklich auf dem Fuß des Frankfurters und zog sich dabei einen Riss des Außenbandes am rechten Fußgelenk zu, der seine Auswechslung erzwang. Nach diesem Schreckmoment sprang Robin Remmers ein, der mit einer souveränen Leistung die entstandene

ne Lücke nahtlos schloss und so zum Erfolg der Aligser beitrug. Ein ganz wichtiger Erfolgsbaustein war die überragende Leistung von Libero Damir Cebotar, der mit starken Abwehraktionen und präziser Annahme glänzte. Für seinen herausragenden Einsatz wurde er am Ende verdient mit der Gold-MVP-Medaille ausgezeichnet.

Leider gelang es den Sportfreunden nicht, den Schwung aus dem ersten Spiel in die Begegnung beim direkten Tabellenachtern am nächsten Tag mitzunehmen. Die Aligser Volleys fanden von Beginn an nicht in das Spiel, während die Gastgeber in allen Elementen überzeugten. Der Sieg der Sportfreunden in diesem mit Spannung erwarteten Niedersächsenderby, das über 350 Zuschauer in



Die MVP Mattis Vetterling, Dessau (links, Silber) und Lukas Wittenhorst, Aligse, (rechts, Gold) stellen sich mit Laudator und Sponsor Olaf Meier, Vereinigte Lohnsteuerhilfe, dem Fotografen. Foto: Daniel Bremmer / SFA



Wie schon hier im Hinspiel wartete Libero Damir Cebotar gegen Frankfurt wieder mit einer starken Leistung auf. Foto: Borge Albers / SFA

die Giesener Schacht-Arena gelockt hatte, war daher die logische Konsequenz. Zu selten fanden die Aligser an diesem Tag die richtigen Lösungen und mussten in jedem Satz einem Rückstand hinterherlaufen. Trotz großartiger Unterstützung von ihren Fans, die die Mannschaft vom ersten bis zum letzten Ball lautstark anfeuert, konnten die Volleys dabei nicht an die starken Leistungen der Vorwochen anknüpfen. Ein Lichtblick auf Aligser Seite war Diagonalspieler Christian Suchanek, der im Angriff stets erfolgreich agierte und verdient zum Silber-MVP der Partie gewählt wurde.

Doch die Niederlage war schnell abgehakt und das Aligser Team zeigte vor Weihnachten im letzten Heimspiel des Jahres gegen die Dessau Volleys wieder

eine beeindruckende Leistung. Im ersten Satz war es zunächst ein ausgeglichenes Spiel, die Sportfreunde konnten sich dann beim Stand von 21:19 aber absetzen und den Satz mit 25:21 für sich entscheiden. Nach schneller Aligser 6:2 Führung im zweiten Satz kämpfte sich Dessau noch einmal zum 10:10 Ausgleich, biss sich in der Folgezeit jedoch an der immer stärker werdenden Block- und Feldabwehr der Gastgeber die Zähne aus. Diese erspielten sich nun einen klaren Vorsprung, den sie bis zum 25:20 Endstand sicherten.

Der dritte Satz geriet zu einer wahren Demonstration Aligser Stärke. Das Team - permanent unterstützt von den knapp 300 Zuschauern - ließ von Beginn an keinen Zweifel am Ausgang des

Durchgangs aufkommen und zog über 5:0, 7:1, 13:2 schnell unaufhaltsam davon. Beim Stand von 14:4 nahm Chefcoach Harald Thiele dann mehrere Spielerwechsel vor, so dass der gesamte 14er-Kader an diesem Abend zum Einsatz kam. Dessau konnte in der Folge zwar noch einige Punkte gut machen, doch den deutlichen 25:12 Satzgewinn der Aligser zum klaren und nie gefährdeten 3:0 Sieg nicht verhindern. Die goldene MVP-Medaille verdiente sich im Siegere Team diesmal Diagonalspieler Lukas Wittenhorst.

Zwölf Spiele absolviert, acht davon siegreich, mit 23 Punkten Tabellenachter - das ist die Aligser Bilanz zur Weihnachtspause. Nur vier Zähler liegt man hinter den führenden Mondorf und Bocholt zurück, vor dem Siebten Münster beträgt der Vorsprung bereits zwölf, vor den Abstiegsplätzen gar schon fünfzehn Punkte, wobei die übrigen Teams allerdings noch mit Spielen im Rückstand sind. Co-Trainer Maximilian Ströbl zieht denn auch positive Zwischenbilanz: „Wir sind sehr zufrieden mit dem bisherigen Saisonverlauf. Wir haben uns als Aufsteiger in der zweiten Bundesliga etabliert und gezeigt, dass wir konkurrenzfähig sind.“ Somit eine gute Ausgangsbasis für zufriedene Weihnachtstage und einen schönen Jahreswechsel, bevor am 3. Januar das Training wieder aufgenommen wird und die Vorbereitung auf das nächste Spiel eine Woche später beim Spitzenteam TuB Bocholt beginnt.

aha holt Weihnachtsbäume ab

REGION (r/fh). Im Umland der Region Hannover nimmt die Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) aussortierte Weihnachtsbäume ab dem 6. Januar an zwei aufeinanderfolgenden Abfuhrtagen des Biomülls mit. Den genauen Abfuhrtag können Bürgerinnen und Bürger dem Abfuhrkalender unter www.aha-region.de/abholtermine/abfuhrkalender entnehmen.

Wer seinen Baum von aha abholen lassen möchte, legt ihn

einfach am jeweiligen Abfuhrtag abgeschmückt an den Gehfahweg. Vor dem 6. Januar bereitgestellte Bäume werden nicht mitgenommen. Große Bäume müssen gekürzt werden, damit sie in die Müllfahrzeuge passen. Eine Länge von 1,50 Metern darf nicht überschritten werden. Äste sollten zudem gebündelt und Baumstämme nicht dicker als 15 Zentimeter sein. Einen Teil der Tannenbäume verarbeitet aha zu Kompost.

ANZEIGE

EVS verschickt Ablesekarten

Zählerstände selbst melden und gewinnen

SEHNDE. Die Energieversorgung Sehnde (EVS) bittet ihre Kunden, ihre Gas-, Strom- und/oder Wasserzähler selbst abzulesen und zu übermitteln. Dafür gibt es per Postzustellung die entsprechenden Ablesekarten. Wer die Daten über das EVS Onlineportal übermittelt, kann am Gewinnspiel teilnehmen.

Wenn die Zählerstände nicht rechtzeitig vorliegen, ist die EVS verpflichtet, den Jahresverbrauch rechnerisch anhand von Durchschnitts- und Erfahrungswerten zu ermitteln.

Dagegen ist die Übermittlung der von den Kunden selbst abgelesenen Zählerstände einfach und kann auf verschiedenen Wegen erfolgen: Die Werte können unkompliziert und direkt über den auf der Ablesekarte abgedruckten QR-Code über das Onlineportal der EVS gesendet werden. Hierfür ist keine Registrierung oder Anmeldung mit einem Benutzernamen notwendig. Alternativ kann die Ablesekarte ausgefüllt per Post oder Fax 05138 605018 zurückgeschickt werden. Das Porto für den Versand übernimmt die EVS, die Anschrift ist bereits aufgedruckt – einfach die Karte mit

den Ablesewerten in einen beliebigen Postbriefkasten werfen. Natürlich kann die Ablesekarte auch direkt in den Briefkasten vor dem Kundencenter eingeworfen werden. Wichtig zu beachten ist: Die abgelesenen Zählerstände sind bitte nur einmal zu übermitteln, auch wenn es dafür unterschiedliche Möglichkeiten gibt. Hinweis: Die Ablesekarte wird elektronisch verarbeitet, daher werden zusätzliche Informationen auf der Karte nicht berücksichtigt. Für Rückfragen zur Ableseaktion stehen die Mitarbeiter der Energieversorgung Sehnde gern persönlich zur Verfügung: telefonisch unter 05138 6050-30, per E-Mail an service@energieversorgung-sehnde.de oder vor Ort im Kundencenter in Sehnde, Nordstraße 19. Das Gewinnspiel bietet die Verlosung von drei Kindle Paperwhite (16 GB) –mit 7-Zoll-Display (17,7 cm). Kunden der Energieversorgung Sehnde GmbH und der Stadtwerke Sehnde GmbH, die ihre Zählerstände am 31. Dezember und bis zum 6. Januar über das Onlineportal an die EVS übermitteln, nehmen automatisch an dem Gewinnspiel teil.

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

116 016

- anonym
- kostenfrei
- 24/7 erreichbar
- mehrsprachig
- Online-Beratung: www.hilfetelefon.de

Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben

Hilfetelefon **116 016** Gewalt gegen Frauen www.hilfetelefon.de